TOP 7 Unterausschuss "Tagesbetreuung für Kinder" am 07.02.2017

Sachstandsbericht zur Ausschreibung der Mittagsverpflegung in städtischen Kindertageseinrichtungen

Beratungsfolge:

Unterausschuss Tagesbetreuung für Kinder	07.02.2017
Jugendhilfeausschuss	07.03.2017

Sachverhalt/Begründungen:

Im Kalenderjahr 2015 wurde die Mittagsverpflegung in vier städtischen Kindertageseinrichtungen (Kita Am Park, Kita Alter Bahnhof, Kita Siegstraße, Kita Waldstraße) über ein durchgeführtes Vergabeverfahren neu an zwei Caterer vergeben. Die Verträge wurden bis zum 30.09.2017 abgeschlossen. Mit Ratsbeschluss vom 09.12.2015 wurde die Verwaltung aufgefordert, keinen Gebrauch für die vertraglich mögliche Verlängerung der Verträge zu machen (DS 15/0278).

Die Verwaltung plant die Durchführung eines neuen Vergabeverfahrens, um neue vertragliche Regelungen mit einem Caterer zum 01.10.2017 vorliegen zu haben. In dieses Vergabeverfahren wird dann auch die neue Kita Im Rebhuhnfeld einbezogen. Im Rahmen der Beschlussfassung im Jahr 2015 wurde festgelegt, dass bei einer Neuausschreibung der Verpflegung die Elternbeiräte der jeweiligen Kindertageseinrichtungen und der Jugendamtselternbeirat zu beteiligen sind.

Am 10. Januar 2017 wurden die zu beteiligenden Elternbeiräte und der Vorsitzende des Jugendamtselternbeirates vom Fachdienst Tagesbetreuung für Kinder zu einem gemeinsamen Gespräch eingeladen. Es wurde über das geplante Vergabeverfahren und die zeitlichen Rahmenbedingungen informiert. Im Gespräch erfolgte eine detaillierte Diskussion zur möglichen Zeitschiene und zu den Anforderungen an eine Neuausschreibung.

Die inhaltliche Erörterung des Leistungskatalogs ergab, dass der Leistungskatalog für die Ausschreibung sich im Wesentlichen an dem bisherigen Leistungskatalog orientieren soll. Es bestand Einigkeit, dass der Leistungskatalog in jedem Fall die DGE-Zertifizierung der Deutsche Gesellschaft für Ernährung e.V. enthalten muss. Damit sind eindeutige Kriterien für eine ausgewogene Ernährung formuliert.

Mit der Vergabe der Mittagsverpflegung zum 01.10.2017 ist auch eine Neuberechnung des Beitrages für die Mittagsverpflegung erforderlich. In die Kostenberechnung werden auch die beiden städtischen Kitas, in denen vor Ort gekocht wird, mit einbezogen (Kita Im Spichelsfeld und Kita Wacholderweg). Im Anschluss an die Berechnung ist eine Elternbeitragssatzung zu beschließen.

Folgende zeitlichen Eckpunkte sind im weiteren Verlauf vorgesehen:

Endgültige Abstimmung des Leistungs- katalogs mit den Elternbeiräten	bis Ende Januar 2017
Vorbereitung und Öffentliche Ausschreibung	bis Ende März 2017
Submission und Auswertung	April 2017
Beschlussfassung zur Vergabeentscheidung im Rat	10.05.2017
Vertragliche Festlegungen	bis Mitte Mai 2017
Prüfung und Vorbereitung der Änderung der Essensgeldsatzung	bis Mitte Mai 2017
Beratung der Essensgeldsatzung im Jugendhilfeausschuss	04.07.17
Beschlussfassung des Rats über die Essensgeldsatzung	05.07.2017